

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 62 (1936)  
**Heft:** 34

**Artikel:** Hundstags-Gericht  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-472009>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# FAZIT

Der Jahre viele gingen ins Land,  
Altes begrabend und Neues zeugend,  
Gemeines erhöhend und Hohes beugend  
In irdischen Werdens ewigem Brand.

Das Seelisch-Zarte, das Göttlich-Schöne  
Wird spärlich nur auf dem Markte begehrt.  
Der Fuss, die Faust, der Muskel, die Sehne  
Beherrschen das Feld und münzen den Wert.

Auf edle Werke des Geistes zu pochen,  
Ist nicht modern. Von solchen Dingen  
Wird fast mit Achselzucken gesprochen.  
Man sieht im leiblich-olympischen Ringen  
Der Menschheit Heil.  
Der Geist ward verdrängt durch den Körperteil. Mo

## Tiefsinniges aus dem Weltall

In der Schweiz bekommt der Bauer  
Subventionen dafür, dass er Getreide  
pflanzt.

In U.S.A. dafür, dass er kein Ge-  
treide pflanzt. E. H.

## Beinahe kein Witz

Hesch gläse:  
scho wieder e neus Verrächtnigs-  
abkomme mit Tütschland!

Ja, sie hebet sich schynts bim letzte  
verrächnet! Lowi

## Schweizer weine

«Säged nüt gäge de Hotelplan»,  
sagte mein Vetter. «Mit em Hopla-  
Zug bini die Ferie Lugano retour  
gfahre, und dänn no saubillig. Vo  
Chiasso uf Venedig hani jo denn au  
wieder sibezg Prozänt gha!» AbisZ

Wichtige Anmerkung:  
Der Titel dieser Geschichte heisst nicht  
Schweizerweine, sondern Schweizer weine!



Der Optimist  
Söndagsnisse-Strix

## Hundstags- Gedicht

Schneeflockentreibend,  
Schnupfenerzeugend,  
Fingergeirierend,  
Nasenrougierend,  
Türzugverheissend,  
Ohrläppchenbeissend,  
So werden die Tage  
Des Hundes zur Plage. Mg.

## Vom Wetter

's Barometer stah gäng eso tuf ...  
sie wärdet ihm doch ned öppe die  
europäisch Kultur bypracht ha!

Der besorgte  
Kari.

## Vom Skat

Skatspieler sitzten im «Rössli» am  
Tisch und spielen.

Einer davon verliert immer.  
Da sagt er: «Wäri nu lieber a  
d'Olympiade gfahre, 's wär gschider  
gsi!»

«Ja ja, aber nöd go skate. türk

## Eidgenössische Greuel-Nachricht

Herr Professor X. studiert schon  
über zwei Stunden die spanische  
Landkarte und zwar mit der Lupe.

Als ihn seine Gemahlin fragt, ob  
er an einem Kreuzworträtsel studiere,  
antwortet er:

«Nei, i sueche nume der Minister  
Egger!» Kast

## B A S E L SINGER-HAUS

<b>AU PREMIER</b>	<b>In der LOCANDA:</b>
Das kleine Lunch 2.50. Güggeli vom Grill. Offener Bier-Ausschank.	Die Spezialitäten der Tes- siner- und ital. Küche. Prima offene Weine.
Zusammenkunft zum schwarzen Kaffee.	
Auto-Parkierung: Marktplatz.	U. A. Mialin.



# WHITE HORSE WHISKY

General-Vertreter BERGER & Co., Langnau

**P** Marktplatz **BASEL**  
Im **Baselstab**, inmitten der Stadt,  
Erlabst Du Dich und isst Dich satt!  
H. Filss-Haubensak.